NDMP-Modus mit SVM-Umfang für FlexVol Volumes verwalten

ONTAP 9

NetApp
September 09, 2026

This PDF was generated from https://docs.netapp.com/de-de/ontap/tape-backup/manage-svm-scoped-ndmp-mode-concept.html on September 09, 2026. Always check docs.netapp.com for the latest.

Inhalt

NDMP-Modus mit SVM-Umfang für FlexVol Volumes verwalten . . . 1
Informationen zur Verwaltung des ONTAP SVM-basierten NDMP-Modus für FlexVol volumes . . . 1
Befehle zur Verwaltung des ONTAP SVM-basierten NDMP-Modus . . . 1
Informationen zur Cluster Aware Backup Erweiterung für ONTAP NDMP . . . 2
Verfügbarkeit von ONTAP Volumes und Tape-Geräten für Backup und Wiederherstellung auf verschiedenen LIF-Typen . . . 3
Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten, wenn die CAB-Erweiterung von der Backup-Anwendung nicht unterstützt wird . . . 3
Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten, wenn die CAB-Erweiterung von der Backup-Anwendung unterstützt wird . . . 3
Informationen zu Affinität für ONTAP NDMP . . . 4
Lokale NDMP Backup und Three-way NDMP Backup . . . 4
Der NDMP-Server unterstützt sichere ONTAP Steuerungsverbindungen im SVM-Bereichsmodus . . . 4
NDMP ONTAP Datenverbindungstypen . . . 5
NDMP-Datenverbindungstyp, wenn die CAB-Erweiterung von der Sicherungsanwendung unterstützt wird . . . 5
NDMP-Datenverbindungstyp, wenn die CAB-Erweiterung von der Backup-Anwendung nicht unterstützt wird . . . 5
ONTAP Benutzerauthentifizierung im SVM-basierten NDMP-Modus . . . 6
Ein NDMP-spezifisches Passwort für ONTAP NDMP Benutzer generieren . . . 6
Wie Tape-Backup und Wiederherstellungsvorgänge während der Notfallwiederherstellung in ONTAP MetroCluster Konfigurationen beeinflusst werden . . . 7

NDMP-Modus mit SVM-Umfang für FlexVol Volumes verwalten

Informationen zur Verwaltung des ONTAP SVM-basierten NDMP-Modus für FlexVol volumes

NDMP kann für jede SVM mithilfe der NDMP-Optionen und -Befehle verwaltet werden. Die NDMP-Optionen können mit dem `vserver services ndmp modify` Befehl geändert werden. Im SVM-bezogenen NDMP-Modus ist die Benutzerauthentifizierung in die rollenbasierte Zugriffssteuerung integriert.

NDMP kann mit dem `vserver modify` Befehl zur Liste der zulässigen oder unzulässigen Protokolle hinzugefügt werden. Standardmäßig befindet sich NDMP in der Liste der zulässigen Protokolle. Wenn NDMP zur Liste der unzulässigen Protokolle hinzugefügt wird, können NDMP-Sitzungen nicht hergestellt werden.

Sie können den LIF-Typ, auf dem eine NDMP-Datenverbindung hergestellt wird, mithilfe der `-preferred -interface-role` Option steuern. Während des Aufbaus einer NDMP-Datenverbindung wählt NDMP eine IP-Adresse, die dem durch diese Option angegebenen LIF-Typ zugeordnet ist. Wenn die IP-Adressen zu keinem dieser LIF-Typen gehören, kann die NDMP-Datenverbindung nicht hergestellt werden. Weitere Informationen zu `vserver services ndmp modify` finden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".

Befehle zur Verwaltung des ONTAP SVM-basierten NDMP-Modus

Mit den `vserver services ndmp`Befehlen lässt sich NDMP auf jeder Storage Virtual Machine (SVM, früher bekannt als Vserver) verwalten.

Wenn Sie möchten…	Verwenden Sie diesen Befehl…
NDMP-Service aktivieren	`vserver services ndmp on` NDMP-Service muss auf allen Knoten in einem Cluster immer aktiviert sein. NDMP-Service kann auf einem Knoten mit dem `system services ndmp on` Befehl aktiviert werden. Standardmäßig ist der NDMP-Service auf einem Knoten immer aktiviert.
NDMP-Service deaktivieren	`vserver services ndmp off`
NDMP-Konfiguration anzeigen	`vserver services ndmp show`
NDMP-Konfiguration ändern	`vserver services ndmp modify`
Standardmäßige NDMP-Version	`vserver services ndmp version`
Alle NDMP-Sitzungen werden angezeigt	`vserver services ndmp status`
Detaillierte Informationen zu allen NDMP-Sitzungen	`vserver services ndmp probe`
Eine bestimmte NDMP-Sitzung beenden	`vserver services ndmp kill`

Wenn Sie möchten…	Verwenden Sie diesen Befehl…
Alle NDMP-Sitzungen beenden	`vserver services ndmp kill-all`
Das NDMP-Passwort generieren	`vserver services ndmp generate-password`
NDMP-Erweiterungsstatus anzeigen	`vserver services ndmp extensions show` Dieser Befehl ist auf der Stufe „Erweiterte Berechtigungen“ verfügbar.
NDMP-Erweiterungsstatus (aktivieren oder deaktivieren) ändern	`vserver services ndmp extensions modify` Dieser Befehl ist auf der Stufe „Erweiterte Berechtigungen“ verfügbar.
Protokollierung für die angegebene NDMP-Sitzung starten	`vserver services ndmp log start` Dieser Befehl ist auf der Stufe „Erweiterte Berechtigungen“ verfügbar.
Protokollierung für die angegebene NDMP-Sitzung beenden	`vserver services ndmp log stop` Dieser Befehl ist auf der Stufe „Erweiterte Berechtigungen“ verfügbar.

Weitere Informationen zu `vserver services ndmp` finden sich in der "ONTAP-Befehlsreferenz".

Verwandte Informationen

Befehle zur Verwaltung des SVM-scoped NDMP-Modus

Was die Cluster Aware Backup Erweiterung leistet

Was SVM-basierter NDMP-Modus ist

"Systemadministration"

Informationen zur Cluster Aware Backup Erweiterung für ONTAP NDMP

CAB (Cluster Aware Backup) ist eine Erweiterung des NDMP v4-Protokolls. Diese Erweiterung ermöglicht dem NDMP-Server, eine Datenverbindung auf einem Knoten herzustellen, der ein Volume besitzt. Dies ermöglicht der Backup-Anwendung außerdem festzustellen, ob sich Volumes und Tape-Geräte auf demselben Knoten in einem Cluster befinden.

Damit der NDMP-Server den Knoten, dem ein Volume gehört, identifizieren und eine Datenverbindung zu diesem Knoten herstellen kann, muss die Backup-Anwendung die CAB-Erweiterung unterstützen. Die CAB-Erweiterung erfordert, dass die Backup-Anwendung den NDMP-Server vor dem Aufbau der Datenverbindung über das zu sichernde oder wiederherzustellende Volume informiert. Dadurch kann der NDMP-Server den Knoten, auf dem sich das Volume befindet, ermitteln und die Datenverbindung entsprechend herstellen.

Dank der von der Backup-Anwendung unterstützten CAB-Erweiterung stellt der NDMP-Server Affinitätsinformationen über Volumes und Tape-Geräte bereit. Mithilfe dieser Affinitätsinformationen kann die

Backup-Anwendung ein lokales Backup anstelle eines Dreiwege-Backups durchführen, wenn sich ein Volume und ein Tape-Gerät auf demselben Node in einem Cluster befinden.

Verfügbarkeit von ONTAP Volumes und Tape-Geräten für Backup und Wiederherstellung auf verschiedenen LIF-Typen

Sie können eine Backup-Anwendung so konfigurieren, dass sie eine NDMP-Steuerungsverbindung auf jedem LIF-Typ in einem Cluster herstellt. Im NDMP-Modus mit Storage Virtual Machine (SVM)-Bezug lässt sich die Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten für Backup- und Restore-Vorgänge abhängig von diesen LIF-Typen und dem Status der CAB-Erweiterung bestimmen.

Die folgenden Tabellen zeigen die Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten für NDMP-Steuerungsverbindungs-LIF-Typen und den Status der CAB-Erweiterung:

Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten, wenn die CAB-Erweiterung von der Backup-Anwendung nicht unterstützt wird

NDMP-Steuerverbindung LIF-Typ	Verfügbare Volumes für Backup oder Restore	Tape-Geräte für Backup oder Wiederherstellung verfügbar
Node-Management-LIF	Alle von einem Knoten gehosteten Volumes	Tape-Geräte, die mit dem Knoten verbunden sind, auf dem die Node-Management-LIF gehostet wird
Data LIF	Nur Volumes, die zu der SVM gehören, die von einem Knoten gehostet wird, der die Daten-LIF hostet	Keine
Cluster-Management LIF	Alle Volumes, die von einem Knoten gehostet werden, der das Cluster-Management-LIF hostet	Keine
Intercluster-LIF	Alle Volumes, die von einem Knoten gehostet werden, der das Intercluster-LIF hostet	Tape-Geräte, die mit dem Knoten verbunden sind, der das Intercluster-LIF hostet

Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten, wenn die CAB-Erweiterung von der Backup-Anwendung unterstützt wird

NDMP-Steuerverbindung LIF-Typ	Verfügbare Volumes für Backup oder Restore	Tape-Geräte für Backup oder Wiederherstellung verfügbar
Node-Management-LIF	Alle von einem Knoten gehosteten Volumes	Tape-Geräte, die mit dem Knoten verbunden sind, auf dem die Node-Management-LIF gehostet wird
Data LIF	Alle Volumes, die zu der SVM gehören, die die Daten-LIF hostet	Keine
Cluster-Management LIF	Alle Volumes im Cluster	Alle Tape-Geräte im Cluster

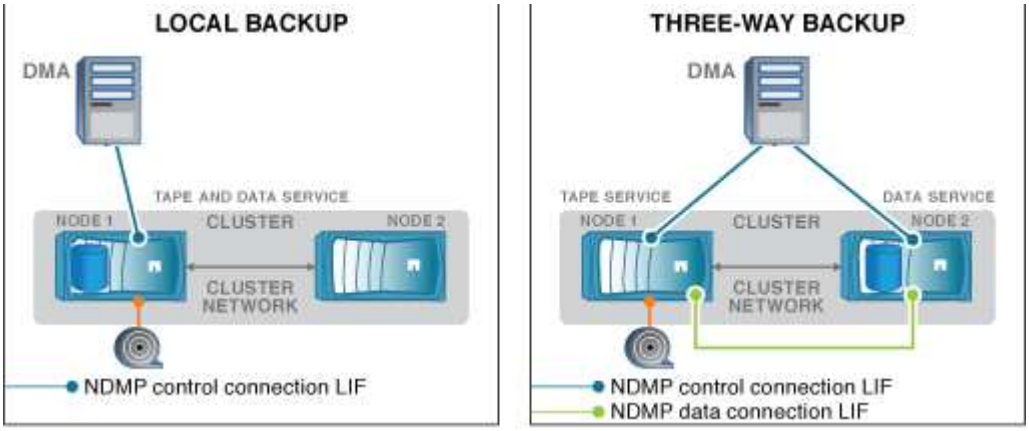
NDMP-Steuerverbindung LIF-Typ	Verfügbare Volumes für Backup oder Restore	Tape-Geräte für Backup oder Wiederherstellung verfügbar
Intercluster-LIF	Alle Volumes im Cluster	Alle Tape-Geräte im Cluster

Informationen zu Affinität für ONTAP NDMP

Da die Backup-Anwendung CAB-fähig ist, liefert der NDMP-Server eindeutige Standortinformationen zu Volumes und Tape-Geräten. Mithilfe dieser Affinitätsinformationen kann die Backup-Anwendung ein lokales Backup anstelle eines Three-Way-Backups durchführen, wenn ein Volume und ein Tape-Gerät die gleiche Affinität aufweisen.

Wenn die NDMP-Steuerungsverbindung auf einem Knotenverwaltungs-LIF, Clusterverwaltungs-LIF oder einem Intercluster-LIF hergestellt ist, kann die Sicherungsanwendung anhand der Affinitätsinformationen feststellen, ob sich ein Volume und ein Tape-Gerät auf demselben Knoten befinden und anschließend entweder eine lokale oder eine Drei-Wege-Sicherung oder -Wiederherstellung durchführen. Wenn die NDMP-Steuerungsverbindung auf einem Daten-LIF hergestellt ist, führt die Sicherungsanwendung immer eine Drei-Wege-Sicherung durch.

Lokale NDMP Backup und Three-way NDMP Backup



Anhand der Affinitätsinformationen zu Volumes und Tape-Geräten führt die DMA (Backup-Anwendung) ein lokales NDMP-Backup auf dem Volume und Tape-Gerät auf Node 1 im Cluster durch. Wenn das Volume von Node 1 auf Node 2 verschoben wird, ändern sich die Affinitätsinformationen zu Volume und Tape-Gerät. Daher wird für ein nachfolgendes Backup von der DMA eine Three-Way-NDMP-Backup-Operation durchgeführt. Dadurch bleibt die Backup-Richtlinie für das Volume unabhängig davon erhalten, auf welchen Node das Volume verschoben wird.

Verwandte Informationen

Was die Cluster Aware Backup Erweiterung leistet

Der NDMP-Server unterstützt sichere ONTAP Steuerungsverbindungen im SVM-Bereichsmodus

Zwischen der Datenverwaltungsanwendung (DMA) und dem NDMP-Server kann eine sichere Steuerverbindung mittels Secure Sockets (SSL/TLS) als

Kommunikationsmechanismus hergestellt werden. Diese SSL-Kommunikation basiert auf den Serverzertifikaten. Der NDMP-Server lauscht auf Port 30000 (von der IANA für den „ndmps“-Dienst zugewiesen).

Nachdem die Verbindung vom Client über diesen Port hergestellt wurde, folgt der standardmäßige SSL-Handschlag, bei dem der Server dem Client das Zertifikat präsentiert. Wenn der Client das Zertifikat akzeptiert, ist der SSL-Handschlag abgeschlossen. Nach Abschluss dieses Prozesses ist die gesamte Kommunikation zwischen Client und Server verschlüsselt. Der NDMP-Protokoll-Workflow bleibt unverändert. Die sichere NDMP-Verbindung erfordert lediglich eine serverseitige Zertifikatsauthentifizierung. Ein DMA kann wählen, ob die Verbindung zum sicheren NDMP-Service oder zum standardmäßigen NDMP-Service hergestellt wird.

Der sichere NDMP-Service ist für eine Storage Virtual Machine (SVM) standardmäßig deaktiviert. Der sichere NDMP-Service kann für eine bestimmte SVM mithilfe des `vserver services ndmp modify -vserver vserver -is-secure-control-connection-enabled [true|false]` Befehls aktiviert oder deaktiviert werden.

NDMP ONTAP Datenverbindungstypen

Im NDMP-Modus mit SVM-Bezug hängen die unterstützten NDMP-Datenverbindungstypen vom LIF-Typ der NDMP-Steuerungsverbindung und dem Status der CAB-Erweiterung ab. Dieser NDMP-Datenverbindungstyp gibt an, ob eine lokale oder eine Drei-Wege-NDMP-Sicherung oder -Wiederherstellung möglich ist.

Sie können eine dreiseitige NDMP-Sicherung oder Wiederherstellung über ein TCP- oder TCP/IPv6-Netzwerk durchführen. Die folgenden Tabellen zeigen die NDMP-Datenverbindungstypen basierend auf dem LIF-Typ der NDMP-Steuerverbindung und dem Status der CAB-Erweiterung.

NDMP-Datenverbindungstyp, wenn die CAB-Erweiterung von der Sicherungsanwendung unterstützt wird

NDMP-Steuerverbindung LIF-Typ	NDMP-Datenverbindungstyp
Node-Management-LIF	LOKAL, TCP, TCP/IPv6
Data LIF	TCP, TCP/IPv6
Cluster-Management LIF	LOKAL, TCP, TCP/IPv6
Intercluster-LIF	LOKAL, TCP, TCP/IPv6

NDMP-Datenverbindungstyp, wenn die CAB-Erweiterung von der Backup-Anwendung nicht unterstützt wird

NDMP-Steuerverbindung LIF-Typ	NDMP-Datenverbindungstyp
Node-Management-LIF	LOKAL, TCP, TCP/IPv6
Data LIF	TCP, TCP/IPv6
Cluster-Management LIF	TCP, TCP/IPv6
Intercluster-LIF	LOKAL, TCP, TCP/IPv6

Verwandte Informationen

Was die Cluster Aware Backup Erweiterung leistet

"Netzwerkmanagement"

ONTAP Benutzerauthentifizierung im SVM-basierten NDMP-Modus

Im Storage Virtual Machine (SVM)-bezogenen NDMP-Modus ist die NDMP-Benutzerauthentifizierung in die rollenbasierte Zugriffssteuerung integriert. Im SVM-Kontext muss der NDMP-Benutzer entweder die Rolle „vsadmin“ oder „vsadmin-backup“ haben. Im Cluster-Kontext muss der NDMP-Benutzer entweder die Rolle „admin“ oder „backup“ haben.

Abgesehen von diesen vordefinierten Rollen kann ein Benutzerkonto, das einer benutzerdefinierten Rolle zugeordnet ist, auch für die NDMP-Authentifizierung verwendet werden, vorausgesetzt, die benutzerdefinierte Rolle verfügt über den Ordner „`vserver services ndmp`“ in ihrem Befehlsverzeichnis und die Zugangsstufe des Ordners ist nicht „`none`“. In diesem Modus müssen Sie ein NDMP-Passwort für ein bestimmtes Benutzerkonto generieren, das über die rollenbasierte Zugriffssteuerung erstellt wurde. Cluster-Benutzer in einer Admin- oder Backup-Rolle können auf eine Node-Management-LIF, eine Cluster-Management-LIF oder eine Intercluster-LIF zugreifen. Benutzer in einer vsadmin-backup- oder vsadmin-Rolle können nur auf die Daten-LIF für diese SVM zugreifen. Daher variiert je nach Rolle eines Benutzers die Verfügbarkeit von Volumes und Tape-Geräten für Backup- und Restore-Vorgänge.

Dieser Modus unterstützt auch die Benutzerauthentifizierung für NIS- und LDAP-Benutzer. Daher können NIS- und LDAP-Benutzer mit einer gemeinsamen Benutzerkennung und einem gemeinsamen Passwort auf mehrere SVMs zugreifen. Die NDMP-Authentifizierung unterstützt jedoch keine Active Directory-Benutzer.

In diesem Modus muss ein Benutzerkonto mit der SSH-Anwendung und dem Authentifizierungsverfahren „Benutzerpasswort“ verknüpft sein.

Verwandte Informationen

Befehle zur Verwaltung des SVM-scoped NDMP-Modus

"Systemadministration"

Ein NDMP-spezifisches Passwort für ONTAP NDMP Benutzer generieren

Im Storage Virtual Machine (SVM)-bezogenen NDMP-Modus muss ein Passwort für eine bestimmte Benutzer-ID generiert werden. Das generierte Passwort basiert auf dem tatsächlichen Anmeldepasswort des NDMP-Benutzers. Wenn sich das tatsächliche Anmeldepasswort ändert, muss das NDMP-spezifische Passwort erneut generiert werden.

Schritte

1. Mit dem `vserver services ndmp generate-password` Befehl lässt sich ein NDMP-spezifisches Passwort generieren.

   Dieses Passwort kann in allen aktuellen oder zukünftigen NDMP-Operationen verwendet werden, die eine Passworteingabe erfordern.

Im Kontext der Storage Virtual Machine (SVM, früher bekannt als Vserver) können NDMP-Passwörter nur für Benutzer generiert werden, die zu dieser SVM gehören.

Das folgende Beispiel zeigt, wie ein NDMP-spezifisches Passwort für die Benutzer-ID user1 generiert wird:

```
cluster1::vserver services ndmp> generate-password -vserver vs1 -user
user1

Vserver: vs1
User: user1
Password: jWZiNt57huPOoD8d
```

2. Wenn Sie das Passwort für Ihr reguläres Speichersystemkonto ändern, wiederholen Sie dieses Verfahren, um Ihr neues NDMP-spezifisches Passwort zu erhalten.

Wie Tape-Backup und Wiederherstellungsvorgänge während der Notfallwiederherstellung in ONTAP MetroCluster Konfigurationen beeinflusst werden

Tape-Backup- und Wiederherstellungsvorgänge können während der Notfallwiederherstellung in einer MetroCluster Konfiguration gleichzeitig durchgeführt werden. Es ist wichtig zu verstehen, wie diese Vorgänge während der Notfallwiederherstellung beeinflusst werden.

Wenn Tape-Backup- und Wiederherstellungsvorgänge auf einem Volume einer SVM in einer Disaster-Recovery-Beziehung durchgeführt werden, können nach einem Switchover und Switchback weiterhin inkrementelle Tape-Backup- und Wiederherstellungsvorgänge durchgeführt werden.

Copyright-Informationen

Copyright © 2026 NetApp. Alle Rechte vorbehalten. Gedruckt in den USA. Dieses urheberrechtlich geschützte Dokument darf ohne die vorherige schriftliche Genehmigung des Urheberrechtsinhabers in keiner Form und durch keine Mittel – weder grafische noch elektronische oder mechanische, einschließlich Fotokopieren, Aufnehmen oder Speichern in einem elektronischen Abrufsystem – auch nicht in Teilen, vervielfältigt werden.

Software, die von urheberrechtlich geschütztem NetApp Material abgeleitet wird, unterliegt der folgenden Lizenz und dem folgenden Haftungsausschluss:

DIE VORLIEGENDE SOFTWARE WIRD IN DER VORLIEGENDEN FORM VON NETAPP ZUR VERFÜGUNG GESTELLT, D. H. OHNE JEGLICHE EXPLIZITE ODER IMPLIZITE GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER MARKTGÄNGIGKEIT UND EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, DIE HIERMIT AUSGESCHLOSSEN WERDEN. NETAPP ÜBERNIMMT KEINERLEI HAFTUNG FÜR DIREKTE, INDIREKTE, ZUFÄLLIGE, BESONDERE, BEISPIELHAFTE SCHÄDEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE BESCHAFFUNG VON ERSATZWAREN ODER -DIENSTLEISTUNGEN, NUTZUNGS-, DATEN- ODER GEWINNVERLUSTE ODER UNTERBRECHUNG DES GESCHÄFTSBETRIEBS), UNABHÄNGIG DAVON, WIE SIE VERURSACHT WURDEN UND AUF WELCHER HAFTUNGSTHEORIE SIE BERUHEN, OB AUS VERTRAGLICH FESTGELEGTER HAFTUNG, VERSCHULDENSUNABHÄNGIGER HAFTUNG ODER DELIKTSHAFTUNG (EINSCHLIESSLICH FAHRLÄSSIGKEIT ODER AUF ANDEREM WEGE), DIE IN IRGENDEINER WEISE AUS DER NUTZUNG DIESER SOFTWARE RESULTIEREN, SELBST WENN AUF DIE MÖGLICHKEIT DERARTIGER SCHÄDEN HINGEWIESEN WURDE.

NetApp behält sich das Recht vor, die hierin beschriebenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. NetApp übernimmt keine Verantwortung oder Haftung, die sich aus der Verwendung der hier beschriebenen Produkte ergibt, es sei denn, NetApp hat dem ausdrücklich in schriftlicher Form zugestimmt. Die Verwendung oder der Erwerb dieses Produkts stellt keine Lizenzierung im Rahmen eines Patentrechts, Markenrechts oder eines anderen Rechts an geistigem Eigentum von NetApp dar.

Das in diesem Dokument beschriebene Produkt kann durch ein oder mehrere US-amerikanische Patente, ausländische Patente oder anhängige Patentanmeldungen geschützt sein.

ERLÄUTERUNG ZU „RESTRICTED RIGHTS“: Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung durch die US-Regierung unterliegt den Einschränkungen gemäß Unterabschnitt (b)(3) der Klausel „Rights in Technical Data – Noncommercial Items“ in DFARS 252.227-7013 (Februar 2014) und FAR 52.227-19 (Dezember 2007).

Die hierin enthaltenen Daten beziehen sich auf ein kommerzielles Produkt und/oder einen kommerziellen Service (wie in FAR 2.101 definiert) und sind Eigentum von NetApp, Inc. Alle technischen Daten und die Computersoftware von NetApp, die unter diesem Vertrag bereitgestellt werden, sind gewerblicher Natur und wurden ausschließlich unter Verwendung privater Mittel entwickelt. Die US-Regierung besitzt eine nicht ausschließliche, nicht übertragbare, nicht unterlizenzierbare, weltweite, limitierte unwiderrufliche Lizenz zur Nutzung der Daten nur in Verbindung mit und zur Unterstützung des Vertrags der US-Regierung, unter dem die Daten bereitgestellt wurden. Sofern in den vorliegenden Bedingungen nicht anders angegeben, dürfen die Daten ohne vorherige schriftliche Genehmigung von NetApp, Inc. nicht verwendet, offengelegt, vervielfältigt, geändert, aufgeführt oder angezeigt werden. Die Lizenzrechte der US-Regierung für das US-Verteidigungsministerium sind auf die in DFARS-Klausel 252.227-7015(b) (Februar 2014) genannten Rechte beschränkt.

Markeninformationen

NETAPP, das NETAPP Logo und die unter http://www.netapp.com/TM aufgeführten Marken sind Marken von NetApp, Inc. Andere Firmen und Produktnamen können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.